

Gliederung 2Korinther

Uwe B.

1. Einleitung (1,1-2,14)

- Von Gott getröstet (1,3-14)
- Reisepläne korrigiert (1,15-2,14)

2. Paulus: Dienst - Botschaft & Person (2,15-7,16)

- Die Botschaft der Herrlichkeit (2,15-7,1)
 - Ein Wohlgeruch & Triumphzug (2,15-3,3)
 - Die herrliche Botschaft des neuen Bund (3,4-4,6)
 - Die Botschaft ggw. Schwachheit & zuk. Herrlichkeit (4,7-5,10)
 - Die Motivation des Boten (5,11-17)
 - Die Botschaft der Versöhnung (5,18-21)
 - Die Bewährung der Boten (6,1-10)
 - Die Konsequenz der Botschaft (6,11-7,1)
- Der Wunsch des Boten für die Kor (7,2-16)

3. Jerusalem: Sammlung für die Heiligen (8,1-9,15)

- Beispiele für großzügiges Geben (8,1-9)
 - Die Mazedonier
 - Der Herr selbst ...
- Prinzipien für die Sammlung (8,10-9,5)
- Vom Wert des Gebens (9,6-15)

4. Paulus: Verteidigung - vs. falschen Aposteln (10,1-13,10)

- Paulus Autorität & Motive (10,1-11,15)
- Paulus Apostelschaft bewiesen (11,16-12,13)
 - Leiden, Offenbarungen, Zeichen
- Paulus anstehender Besuch (12,14-13,10)

5. Schluss (13,11-13)

- Grüße (13,11-13)

1. Die Darstellung des Dienstes des Paulus (1,1-7,16)

- Begrüßung (1,1.2)
- Der Dienst des Trostes im Leiden (1,3-11)
- Erklärung der Änderung von Paulus' Plänen (1,12-2,17)
- Autorisierung des Dienstes des Paulus (3,1-5)
- Gegenüberstellung des alten und des neuen Bundes (3,6-18)
- Die Verpflichtung, ein klares Evangelium zu predigen (4,1-6)
- Ein irdenes Gefäß mit himmlischer Bestimmung (4,7-18)
- Leben angesichts des Richterstuhles Christi (5,1-10)
- Das gute Gewissen des Paulus bezüglich seines Dienstes (5,11-6,2)
- Das Verhalten des Paulus in seinem Dienst (6,3-10)
- Der Aufruf des Paulus zu Offenheit und Liebe (6,11-13)
- Der Aufruf des Paulus zu schriftgemäßer Absonderung (6,14-7,1)
- Die Freude des Paulus über die guten Nachrichten aus Korinth (7,2-16)

2. Die Ermahnung d. Paulus, d. Sammlung für d. Heiligen in Jerusalem zu vervollständigen (8,1-9,15)

- Gute Beispiele für großzügiges Geben (8,1-9)
- Guter Rat, die Sammlung zu vervollständigen (8,10.11)
- Drei Prinzipien für großzügiges Geben (8,12-15)
- Drei Brüder, die die Sammlung vervollständigen sollen (8,16-24)
- Aufruf an die Korinther, das Rühmen des Paulus zu rechtfertigen (9,1-5)
- Der Lohn großzügigen Gebens (9,6-15)

3. Paulus' Verteidigung seiner Apostelschaft (10,1-13,13)

- Die Antwort des Paulus an seine Ankläger (10,1-12)
- Das Prinzip des Paulus: Neuland für Christus erobern (10,13-16)
- Das wichtigste Ziel des Paulus: Die Empfehlung des Herrn (10,17.18)
- Paulus' Bekräftigung seiner Apostelschaft (11,1-15)
- Die Leiden des Paulus für Christus beweisen seine Apostelschaft (11,16-33)
- Die Offenbarungen an Paulus beweisen seine Apostelschaft (12,1-10)
- Die Zeichen des Paulus beweisen seine Apostelschaft (12,11-13)
- Paulus' anstehender Besuch in Korinth (12,14-13,1)
- Die Apostelschaft des Paulus wird durch die Korinther selbst bewiesen (13,2-6)
- Das Verlangen des Paulus, den Korinthern Gutes zu erweisen (13,7-10)
- Der liebevolle Abschiedsgruß des Paulus (13,11-13)

I. Der versprochene Besuch verschoben 1,1-7,16

- Gruß 1,1-2
- Trost in Bedrängnis 1,3-11
- Rechtfertigung seines Verhaltens 1,12-2,4
- Die Wiederherstellung des Übertreters 2,5-11
- Mit Bangen in Troas 2,12-13
- Einschaltung 2,14-7,4
 - a) Umhergeführt im Triumph 2,14-17
 - b) Qualifiziert zum Dienst 3,1-6
 - c) Die Herrlichkeit des neuen Bundes 3,7-4,6
 - d) Gestärkt trotz menschlicher Schwäche 4,7-5,10
 - e) Reine Motive als Botschafter 5,11-6,10
 - f) Eine väterliche Bitte 6,11-7,4
- Trost durch die Ankunft des Titus 7,5-1

II. Die Sammlung für die Heiligen in Jerusalem 8,1-9,15

- Durch Beispiele ermunterte Freigebigkeit 8,1-15
- Der ehrliche Umgang mit ihrer reichen Gabe 8,16-24
- Ermahnung, mit ihren Gaben bereit zu sein, wenn Paulus kommt 9,1-5
- Der Segen der Freigebigkeit 9,6-15

III. Paulus verteidigt seine apostolische Autorität 10,1-13,10

- Paulus rühmt sich seiner Autorität 10,1-6
- Die Autorität des Paulus, anwesend oder abwesend 10,7-11
- Der Bereich der Autorität des Paulus 10,12-1
- Der Gegensatz zwischen Paulus und den falschen Aposteln 11,1-12,1
 - a) Die Sorge des Paulus um die Reinheit der Korinther 11,1-6
 - b) Der kostenfreie Dienst des Paulus in Korinth 11,7-12
 - c) Paulus entlarvt die Unruhestifter 11,13-15
 - d) Paulus nimmt sein törichtes Rühmen wieder auf 11,16-33
 - e) Höhepunkt und Abschluß seines Rühmens 12,1-13
- Der beabsichtigte Besuch des Paulus und seine Folgen 12,14-13,4
- Der Beweis für die apostolische Autorität des Paulus 13,5-10

IV . Abschluß und Gruß 13,11-13

I. Apostolischer Dienst (1,1 – 7,16)

- A. Paulus' Gruß (1,1-11)
- B. Paulus' Pläne (1,12 – 2,13)
 - 1. In Bezug auf Reisen (1,12 – 2,4)
 - 2. In Bezug auf den Übeltäter (2,5-11)
 - 3. In Bezug auf Titus (2,12-13)
- C. Das Wesen seines Dienstes (2,14 – 7,16)
 - 1. Sein Triumph (2,14-17)
 - 2. Seine Empfehlung (3,1-5)
 - 3. Seine Grundlage (3,6-18)
 - 4. Sein Thema (4,1-7)
 - 5. Seine Prüfungen (4,8-18)
 - 6. Seine Motivation (5,1-10)
 - 7. Seine Botschaft (5,11-21)
 - 8. Sein Verhalten (6,1-10)
 - 9. Seine Ermahnung (6,11 – 7,16)

II. Apostolische Sammlung (8,1 – 9,15)

- A. Vorbildliches Geben (8,1-9)
 - 1. Die Mazedonier (8,1-7)
 - 2. Der Herr Jesus Christus (8,8-9)
- B. Der Zweck des Gebens (8,10-15)
- C. Der Vorgang des Gebens (8,16 – 9,5)
- D. Die Verheißung des Gebens (9,6-15)

III. Apostolische Rechtfertigung (10,1 – 13,13)

- A. Paulus' Autorität (10,1-18)
- B. Paulus' Verhalten (11,1-15)
- C. Paulus' Leiden (11,16-33)
- D. Paulus' Referenzen (12,1-13)
- E. Paulus' Selbstlosigkeit (12,14-19)
- F. Paulus' Ermahnungen (12,20 – 13,13)

1. Einleitung 1,1 – 2

2. Paulus, der Zeuge Gottes und sein Dienst 1,3 – 7,16

2.1. Gott erhält seinen Zeugen in schwierigen Lebenssituationen 1,3 – 2,11

- Der Gott des Trostes 1,3 – 7
- Trost im Leid 1,8 – 11

2.2. Paulus erklärt die Veränderung seiner Reisepläne 1,12 – 2,11

2.3. Paulus in Sorge und Unruhe wegen der Korinther und Titus 2,12 – 14

2.4. Gott befähigt seinen Zeugen zur Verkündigung der Botschaft der Herrlichkeit 2,15 - 5,10

- Der Siegeszug der Herrlichkeit Christi 2,15 – 3,6
- Die Herrlichkeit d. Geistes (apostol. Dienst im Vergleich m.d. Dienst im AT) 3,7 - 18
- Die Herrlichkeit des Evangeliums 4,1 - 6
- Die Herrlichkeit des neuen Körpers 5,1 - 10

2.5. Gott bewirkt in Seinen Zeugen Seinen Charakter 5,11 – 7,4

- Diener Gottes im Dienst der Versöhnung 5,11 – 21
- Diener Gottes im Ausharren 6,1 - 13
- Diener Gottes im Dienst der Heiligkeit 6,14 – 7,4

2.6. Die Freude des Paulus über das Eintreffen von Titus und die guten Nachrichten 7,5 – 16

- Titus trifft ein 7,5 – 6
- Titus bringt gute Nachrichten mit 7,7 – 16
 - Korinther haben Gott gemäß Buße getan 7,7 – 10
 - Was die Buße bewirkt hat 7,11 – 12
 - Die Freude des Titus 7,13 – 16

3. Die Sammlung für Christen in Jerusalem 8,1 – 9,15

3.1. Beispiele für großzügiges Geben 8,1 – 9

- Das Beispiel der Macedonier 8,1 – 5
- Das Beispiel des Apostels, indem er Titus wieder zu ihnen schickt 8,6 – 8
- Das Beispiel des Herrn selbst 8,9

3.2. Ratschläge, Prinzipien und Vorsorge für die Sammlung 8,10 – 9,5

- Wer etwas anfängt, soll es auch zu Ende führen 8,10 – 11
- Die Herzeshaltung ist entscheidend, nicht die Menge 8,12
- Gottes Plan zur Vermeidung wirtschaftlicher Not in Seiner Gemeinde 8,13 – 15
- Der entfachte Eifer im Leben e. Brüder für d. Sammlung, d. erloschene Eifer d. Kor 8,16-9,5

3.3. Vom Wert des Gebens 9,6 – 15

- Wer selbst sät, darf ernten 9,6
- Wer fröhlich gibt, wird von Gott geliebt 9,7
- Wer gibt, dient einem mächtigen Gott 9,8 – 9
- Wer gibt, zeigt, dass auch er ein Beschenkter ist 9,10 – 11
- Wer gibt, füllt den Mangel anderer Heiligen aus und fördert die Dankbarkeit 9,12
- Wer gibt, fördert die Verherrlichung Gottes 9,13
- Wer gibt, darf mit Fürbitten von den Beschenkten rechnen 9,14
- Wer gibt, widerspiegelt den großen Geber: Gott 9,15

4. Verteidigung vor den falschen Aposteln 10,1 – 13,10

4.1. Die Autorität des Apostels; s. Motive im Gegensatz zu denen der falschen Ap. 10,1 – 11,15

- Autorität liegt im Geistlichen, nicht im Fleisch 10,1 – 6
- Autorität offenbart sich bei Paulus Anwesenheit genauso wie in den Briefen 10,7 – 11
- Autorität setzte Paulus nur im Wirkungskreis seines Dienstes ein *10,12 – 18
- Paulus bemühte sich von Anfang an um ihre Reinheit und Treue Christus gegenüber 11,1 – 6
- Er bereichert sich nie persönlich 11,7 – 12
- Er betrog sie nie 11,13 – 15

4.2. Die Beweise seiner Apostelschaft 11,16 – 12,13

- Seine Leiden für Christus 11,16 – 33
- Die Offenbarung an Paulus 12,1 – 10
- Die Zeichen des Paulus 12,11 – 13

4.3. Paulus anstehender Besuch 12,14 – 13,1

4.4. Die Korinther selbst beweisen seine Apostelschaft 13,2 – 6

4.5. Das Verlangen des Apostels, ihnen Gutes zu tun 13,7 – 10

5. Schlussworte 13,11 – 13